

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2022

Ausgegeben am 20. April 2022

Teil II

161. Verordnung: Änderung der Verordnung zur Bewältigung der COVID-19 Folgen im Schulwesen für das Schuljahr 2021/22

161. Verordnung des Bundesministers für Bildung, Wissenschaft und Forschung, mit der die Verordnung des Bundesministers für Bildung, Wissenschaft und Forschung zur Bewältigung der COVID-19 Folgen im Schulwesen für das Schuljahr 2021/22 geändert wird

Aufgrund der §§ 6, 10, 21b, 23, 29, 39, 47, 58 bis 63c, 68a bis 81 und 132c des Schulorganisationsgesetzes, BGBl. Nr. 242/1962, §§ 18 bis 21, 22, 22a, 23, 25, 39, 42, 43 bis 50 und 82m des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 472/1986, §§ 5 Abs. 3, 17 und 42 des Land- und forstwirtschaftlichen Bundesschulgesetzes, BGBl. Nr. 175/1966, des § 72b des Schulunterrichtsgesetzes für Berufstätige, Kollegs und Vorbereitungslehrgänge, BGBl. I Nr. 33/1997, des § 16e des Schulzeitgesetzes 1985, BGBl. Nr. 77/1985, jeweils zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 232/2021, sowie des § 119 des Forstgesetzes 1975, BGBl. Nr. 440/1975, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 56/2016, wird verordnet:

Die Verordnung des Bundesministers für Bildung, Wissenschaft und Forschung zur Bewältigung der COVID-19 Folgen im Schulwesen für das Schuljahr 2021/22, BGBl. II Nr. 374/2021, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBl. II Nr. 154/2022, wird wie folgt geändert:

1. In § 4 Z 1 lit. a und b entfällt jeweils die Wendung „, bei Schülerinnen und Schülern nicht mehr als 48 Stunden zurückliegen darf,“.

2. In § 4 Z 2 lit. d wird die Zahl „270“ durch die Zahl „365“ ersetzt.

3. § 5 Abs. 1 und 1b entfällt.

4. § 5 Abs. 3 lautet:

„(3) Das Lehr- und Verwaltungspersonal, das sich regelmäßig im Schulgebäude aufhält und keinen Nachweis gemäß § 4 Z 2, Z 3 oder Z 5 erbringt, hat einmal pro Woche der Anwesenheit einen Nachweis gemäß § 4 Z 1 lit. c oder d (zB PCR-Test) vorzulegen.“

5. § 33 Abs. 2 und 3 entfällt.

6. Dem § 37 wird folgender Abs. 13 angefügt:

„(13) Die nachstehend genannten Bestimmungen in der Fassung der Verordnung BGBl. II Nr. 161/2022 treten wie folgt in und außer Kraft:

1. Der Entfall in § 4 Z 1 lit. a und b tritt mit 25. April 2022 in Kraft,
2. § 4 Z 2 lit. d und § 5 Abs. 3 treten mit 25. April 2022 in Kraft und mit Ende des Schuljahres 2021/22 außer Kraft und
3. § 5 Abs. 1 und 1b sowie § 33 Abs. 2 und 3 treten mit 25. April 2022 außer Kraft.“

Polaschek